

Renate Hebertinger · Postfach 1303 · 84303 Eggenfelden

Stadt Eggenfelden  
Herr Werner Schießl  
1. Bürgermeister  
Rathausplatz 1

27.07.2010

84307 Eggenfelden

### **Antrag der SPD-Fraktion auf Errichtung eines Jugendparlaments bei der Stadt Eggenfelden**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Stadtratsfraktion bittet Sie, folgenden Antrag in der nächsten Stadtratssitzung zur Beschlussfassung vorzulegen:

#### **Der Stadtrat der Stadt Eggenfelden beschließt die Einrichtung eines Jugendparlaments bei der Stadt Eggenfelden und die dazugehörige Satzung.**

Mit der Einführung eines Jugendparlaments bei der Stadt Eggenfelden besteht dann die Möglichkeit, interessierten Jugendlichen die Arbeitsweise kommunalpolitischer Gremien näher zu bringen und dabei Erfahrungen in der Kommunalpolitik zu sammeln. Den Jugendlichen wird die Gelegenheit gegeben, eigene Ansichten zu verschiedenen Themenbereichen öffentlich zu machen und nach ausführlicher Beratung in die zuständigen Stadtgremien einzubringen.

Von Jugendlichen in Schulen, Verbänden und Jugendorganisationen wurde mehrmals der Wunsch geäußert, stärker bei kommunalen Entscheidungen eigene Interessen einbringen zu wollen. Nach den letzten Wahlen wurde die relativ niedrige Wahlbeteiligung, gerade bei den jungen Leuten, bedauert.

Auch spricht jeder Politiker gerne davon, dass die Jugend unsere Zukunft sei, aber eine politische Chance, um sich auf kommunaler Ebene einzubringen, will man ihr nicht geben. Dies hat man gerade auf der letzten Kreistagssitzung wieder deutlich zu hören und zu sehen bekommen, wurde doch der SPD-Antrag auf Errichtung eines Jugendparlaments beim Landkreis Rottal-Inn abgelehnt. Vielmehr sprachen die Landrätin und die Gegner davon, dass Jugendparlamente bei den Kommunen besser angesiedelt seien.

Auch aus diesem Grund stellt die SPD-Stadtratsfraktion nun diesen Antrag.

Der Entwurf einer Satzung wird umgehend nachgereicht.

Mit freundlichen Grüßen

Renate Hebertinger  
SPD-Fraktionsvorsitzende